

**Landesliga**

Die Mannschaft der Stunde in der steirischen Landesliga ist eindeutig Leoben. Nach drei Runden haben die Montanstädter 3 Siege jeweils im Ausmaß von 6,5:1,5 auf dem Konto und führen in der Tabelle bereits mit 4 Punkten Vorsprung auf Fürstenfeld und Elofavorit Styria.

Dabei bekam es Leoben in der dritten Runde mit einem starken Team aus Ratten zu tun. Die Spitzenbretter der Gegner hatten durchschnittlich 200 Elopunkte mehr. Aber Karl-Heinz Schein, Marco Dietmayer-Kräutler und Robert Kreisl trotzten der Statistik und entschieden die Partien gegen Gabor Kovacs, Reinhard Lendwai und Peter Roth mit 3:0 für sich. Der Grundstein zum Kanter Sieg war gelegt.

Von einem Kanter Sieg weit entfernt war die Styria im Lokalderby gegen Straßenbahn. Trotz Bestbesetzung mit Srdjan Marangunic, Georg Danner und Eva Moser reichte es nur zu einem knappen 4,5:3,5 Sieg. Die Sensation gelang Michael Jahrer. Er konnte Eva Moser, die vor kurzem bei der Mannschafts-EM mit einer Eloleistung von 2509 ein Traumresultat erzielte, überraschend besiegen.

In ein Debakel liefen die Hartberger im Heimspiel gegen die annähernd gleichstarken Liezener. An manchen Tagen will einfach nichts gelingen. Solide 5:3 Siege verbuchten hingegen Fürstenfeld gegen Kapfenberg/Bruck und Gamlitz in Gleisdorf. Im Duell der Kellerkinder siegt Leibnitz knapp gegen die Schachfreunde. Soll der Klassenerhalt geschafft werden, müssen beide in den nächsten Runden wohl mehr zeigen.

3. Runde am 25.10.2003 um 15:00

Mannschaft	Erg.	Mannschaft
Sparkasse Leibnitz	4½ - 3½	Schachfreunde Graz
Horn Union Ratten	1½ - 6½	Schachklub Leoben
Sparkasse Gleisdorf	3 - 5	Raika Gamlitz
TSV Sparkasse Hartberg	1½ - 6½	Spg. Liezen/Admont
Straßenbahn Graz	3½ - 4½	Union Styria Kleine Zeitung
SC Admiral SPK Fürstenfeld	5 - 3	Spg. Kapfenberg/Bruck

Stand nach der 3. Runde

Rg.	Mannschaft	Sp.	+	=	-	Pkt.	MP
1	Schachklub Leoben	3	3	0	0	19½	6
2	SC Admiral SPK Fürstenfeld	3	3	0	0	15½	6
3	Union Styria Kleine Zeitung	3	3	0	0	15½	6
4	Raika Gamlitz	3	2	1	0	15	5
5	Horn Union Ratten	3	1	1	1	11½	3
6	Spg. Liezen/Admont	3	1	0	2	11½	2
7	TSV Sparkasse Hartberg	3	1	0	2	11	2
8	Straßenbahn Graz	3	1	0	2	11	2
9	Sparkasse Gleisdorf	3	1	0	2	9½	2
10	Sparkasse Leibnitz	3	1	0	2	9	2
11	Spg. Kapfenberg/Bruck	3	0	0	3	8	0
12	Schachfreunde Graz	3	0	0	3	7	0

**Grazer Stadtliga**

Den besten Start in der Grazer Stadtliga hat Austria Graz hingelegt. Mit hohen Siegen gegen HSV und GKB-Url ist die Truppe von Rainer Fahrner Tabellenführer vor Styria Graz. Keine Frage, dass sich diese beiden Teams den Meistertitel heuer untereinander ausmachen werden. Breit gefächert scheint noch das Mittelfeld. So trennen die drittplatzierten Schachfreunde von Lieboch (Rang 9) lediglich 3,5 Zähler.

Im unteren Bereich der Tabelle haben die ersten Opfer der Austrianer den schwersten Stand. Beide Teams müssen aufpassen nicht vorzeitig hoffnungslos am Tabellenende festgenagelt zu werden.

1. Runde

Mannschaft	Erg.	Mannschaft
HSV Graz	½:7½	Austria Graz
Styria Graz	7½:½	GKB-Url Graz
Postsportverein Graz	3½:4½	Semriach
Gratkorn	1½:6½	Schachfreunde Graz
Liebocher Schachges.	2½:5½	AE Waagner-Biro Graz
Schachgesellschaft Graz	3:5	Straßenbahn Graz

2. Runde

Mannschaft	Erg.	Mannschaft
Schachgesellschaft Graz	5½:2½	HSV Graz
Straßenbahn Graz	4:4	Liebocher Schachges.
AE Waagner-Biro Graz	4:4	Gratkorn
Schachfreunde Graz	3½:4½	Postsportverein Graz
Semriach	3:5	Styria Graz
GKB-Url Graz	1:7	Austria Graz

Stand nach der 2. Runde

Rg.	Mannschaft	Sp.	+	=	-	Pkt.	MP
1	Austria Graz	2	2	0	0	14½	4
2	Styria Graz	2	2	0	0	12½	4
3	Schachfreunde Graz	2	1	0	1	10	2
4	AE Waagner-Biro Graz	2	1	1	0	9½	3
5	Straßenbahn Graz	2	1	1	0	9	3
6	Schachgesellschaft Graz	2	1	0	1	8½	2
7	Postsportverein Graz	2	1	0	1	8	2
8	Semriach	2	1	0	1	7½	2
9	Liebocher Schachges	2	0	1	1	6½	1
10	Gratkorn	2	0	1	1	5½	1
11	HSV Graz	2	0	0	2	3	0
12	GKB-Url Graz	2	0	0	2	1½	0



FEDERATION AUTRICHIENNE DES ECHECS • AUSTRIAN CHESS FEDERATION

ÖSTERREICHISCHER SCHACHBUND
LANDESVERBAND STEIERMARK

WWW.CHESS.AT

Vereinsmeisterschaft Austria Graz

Seine Vereinsmeisterschaft im Aktivschach hat der österreichische Staatsmeister Austria Graz am 25. Oktober im Hotel Bokan ausgetragen. Nach 7 Runden siegte Kurt Fahrner mit 6 Punkten aus 7 Partien vor Christoph Karner, Richard Singer und Robert Aschenbrenner mit je 5/7.

Terminvorschau

- **02.11.2003, 5. ASKÖ Landesturnier für Blitzschach**
Frohnleiten, Volkshaus. Spielmodus: 5 Minuten-Blitz, 4-er Mannschaften. Beginn 14.00. Offen für alle österreichischen Vereine.

Nähere Infos und Ausschreibungen siehe www.chess.at/styria